

Seminarkosten: Vereinsmitglieder 320.00
Nichtmitglieder 350.00
(inkl. Pausenverpflegung, ohne Mittagessen)

Teilnehmerzahl: begrenzt

Anmeldung: bis spätestens 03. Februar 2022

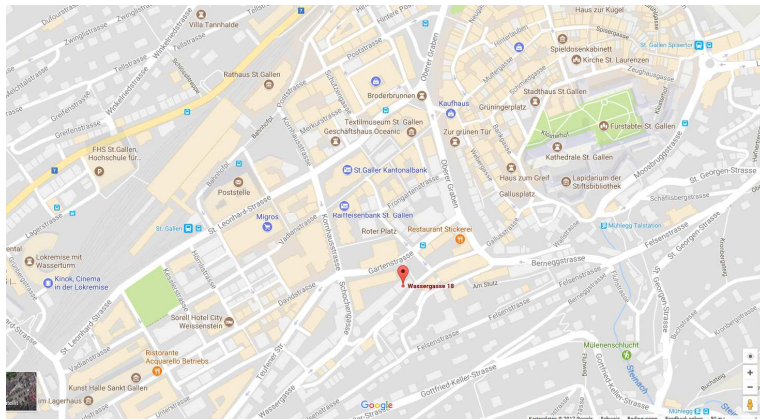
An: Fachstelle Autismushilfe Ostschweiz
Frongartenstr.16, 9000 St. Gallen

Tel. 071 222 54 54
Fax 071 220 31 57 oder
info@autismushilfe.ch



Unterstützte Kommunikation bei Menschen mit Autismus

Die Kursanmeldung gilt mit der Einzahlung als definitiv.
Einzahlungsscheine werden mit der Anmeldebestätigung verschickt



Vom Bahnhof St. Gallen – Wassergasse 18
Fussweg von ca. 5 Minuten

Referent: Anke Pieper
Coach Unterstützte Kommunikation

Datum: Montag-Dienstag 04.-05. April 2022

Zeit: 9:00 – 16:30 Uhr (Mo)
9:00 – 16:00 Uhr (Di)

Ort: Wassergasse 18, 9000 St. Gallen

Zielpublikum: Fachpersonen von Institutionen und Schulen, Therapeuten/innen, Eltern

Organisation: Fachstelle Autismushilfe Ostschweiz



Anke Pieper

Anke Pieper ist UK-Coach und autorisierte Referentin der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation. Damit ist sie für die Durchführung der Kurse zur Fachkraft für UK von der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. zertifiziert. Des Weiteren referiert sie regelmäßig in der Weiterbildung UK-Fachberater/in Schwerpunkt nachschulische Lebenswelten zu den Themen vor-symbolische Kommunikation, graphische Symbole und Gebärden. Sie ist COCP-Multiplikatorin, berät Einrichtungen und Familien und arbeitet als freiberufliche Referentin.

Anke Pieper ist Mutter einer inzwischen erwachsenen, unterstützt sprechenden Tochter aus dem Autismus-Spektrum.

Unterstützte Kommunikation bei Menschen mit Autismus

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis aller Menschen. Die Begleitung von wenig- oder nichtsprechenden Menschen mit Autismus stellt die Bezugspersonen vor besondere Herausforderungen. Die Verbesserung kommunikativer Möglichkeiten – sowohl in der aktiven Kommunikation als auch im Verstehen von Kommunikation – hat daher in der Förderung von Menschen aus dem Autismus-Spektrum oftmals eine bedeutende Rolle. Im Rahmen der Fortbildung werden nach der Darstellung von Besonderheiten in der Kommunikation bei Menschen aus dem Autismus-Spektrum verschiedene Ideen aus der Praxis aufgezeigt. Besonders Angebote aus dem Bereich der Unterstützten Kommunikation (UK) bieten eine Vielfalt an Methoden und Hilfsmitteln, mit denen Kommunikation erleichtert und verbessert werden kann.

Neben den Aspekten der Kommunikation beschäftigen wir uns in dieser Veranstaltung auch mit Verhaltensbesonderheiten bei Menschen im Autismus-Spektrum. Wer keine ausreichenden Kommunikationsmöglichkeiten hat, dem bleibt nur, sich über Verhalten auszudrücken. Es geht hier um Ursachen und Auslöser, aber vor allem um die die Funktionen von Problemverhalten.

Einige Schwerpunkte dieser 2-tägigen Fortbildung

- Was ist Autismus und welche Folgen ergeben sich für die Kommunikation?
- Grundbegriffe der Unterstützten Kommunikation
- Überblick Kommunikationsformen mit Vorstellung entsprechender Materialien
- Die besondere Rolle der Gesprächspartner (Modelling)
- Das Tablet als Kommunikations- und Lernhilfe
- Umgang mit herausforderndem Verhalten